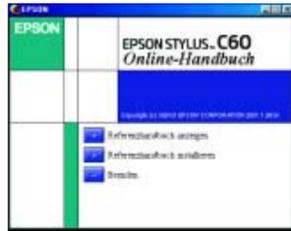


Verwendung des Online-Referenzhandbuchs

Beachten Sie diese Schritte zum Aufrufen des Online-Referenzhandbuchs.

- Legen Sie die Druckertreiber-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- Unter Windows wählen Sie im Dialogfeld Installationsprogramm (Installer) die Option **Benutzerhandbuch** und klicken auf . Für Macintosh doppelklicken Sie auf das Symbol **Benutzerhandbuch**.



- Um das Handbuch von der CD aufzurufen, klicken Sie auf **Referenzhandbuch anzeigen**. Klicken Sie zum Installieren des Handbuchs auf **Referenzhandbuch installieren** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Nach Abschluss der Installation erscheint im Ordner EPSON das Symbol **ES C60-Handbuch** (Windows) oder **Referenzhandbuch anzeigen** (Macintosh). Doppelklicken Sie zum Öffnen des Handbuchs auf das Symbol.

Online-Problemlösung

Für Windows-Anwender:

Die EPSON-Internetseite Technischer Support bietet Ihnen Tipps und Ratschläge zur Lösung von Problemen, auf die Sie beim Drucken treffen können. Rufen Sie die Internetseite Technischer Support auf eine der folgenden Weisen auf:

- Aus dem Windows-Startmenü
Klicken Sie auf **Start**, führen Sie die Maus über **Programme** und dann über **Epson**. Klicken Sie anschließend auf **ES C60 Problem Solver**.
- Vom Statusmonitor 3 aus:
Klicken Sie im Dialogfeld Statusmonitor 3 auf **Technischer Support**.
- Von Ihrer Druckersoftware aus:
Klicken Sie in der Registerkarte Haupteinstellungen der Druckersoftware auf **Technischer Support**.

Weitere Informationen zum Kundenservice in Ihrer Gegend finden Sie im Online-Referenzhandbuch.

Für Macintosh-Anwender

EPSONs Technische Support-Internetseite bietet Ihnen Hilfe bei Problemen, die sich nicht anhand der Informationen zur Problemlösung in Ihrer Druckerdokumentation beheben lassen. Zugang zum Technischen Support erhalten Sie, indem Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk einlegen und auf das Symbol der Internetseite **Technischer Support Webseite** im Ordner **Software installieren** doppelklicken. Weitere Informationen zum Kundenservice in Ihrer Gegend finden Sie im Online-Referenzhandbuch.



Druckersoftware aufrufen

Die Druckersoftware umfasst einen Druckertreiber und Utilities. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Die Drucker-Utilities helfen Ihnen, den Drucker zu überprüfen, um einen optimalen Betriebszustand zu erhalten. Rufen Sie die Druckersoftware, wie in diesem Abschnitt beschrieben, auf.

Für Windows-Anwender:

Sie können die Druckersoftware auf drei Arten aufrufen:

Aus einer Windows-Anwendung

- Klicken Sie im Menü **Datei** Ihrer Anwendung auf **Drucken**. Das Dialogfeld Drucken wird aufgerufen.
- Wählen Sie Ihren Drucker aus und klicken Sie dann zum Aufrufen der Druckersoftware auf **Eigenschaften**, **Drucker**, **Setup** oder **Optionen**. (Je nach gerade verwendeter Anwendung müssen Sie möglicherweise auf mehrere dieser Schaltflächen klicken.)

Hinweis:

Wenn Sie die Druckersoftware aus einer Windows-Anwendung aufrufen, gelten die von Ihnen gemachten Einstellungen nur für die Anwendung, die Sie gerade benutzen.

Aus dem Startmenü

Copyright © 2001 by SEIKO EPSON CORPORATION, Nagano, Japan.

- Klicken Sie auf **Start**, bewegen Sie den Mauszeiger auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Drucker**.
- Wählen Sie Ihren Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Menü **Datei** den Befehl **Eigenschaften**. Unter Windows 2000 wählen Sie Ihren Drucker aus und klicken dann im Menü **Datei** auf **Druckereinstellungen**.

Aus der Taskleiste (Für Windows Me, 98, 95 und 2000):

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol in der Windows-Taskleiste.
- Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.

Für Macintosh-Anwender

Sie können die einzelnen Druckersoftware-Dialogfelder, wie nachfolgend beschrieben, aufrufen.

Dialogfeld	Aufrufen
Drucken	Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei auf Drucken oder klicken Sie im Dialogfeld Seite einrichten auf Optionen .
Seite einrichten	Wählen Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei die Option Seite einrichten .
Layout	Klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf das Symbol  Layout.
Utility	Klicken Sie im Dialogfeld Drucken oder im Dialogfeld Seite einrichten auf das Symbol  Utility.

Drucken auf speziellen Druckmedien

Sie können auf eine Vielzahl von speziellen Druckmedien drucken wie Ink-Jet-Papier, Glanzpapier in Fotoqualität, Fotopapier, Transparentfolien, Indexkarten, selbstklebendem Papier – und einer Vielzahl an Briefumschlägen.

- Lesen Sie zunächst die Anweisungen auf der Verpackung des jeweiligen Druckmediums.



Vorsicht:

Reinigungsblätter, die mit den speziellen EPSON-Druckmedien geliefert werden, dürfen nicht für diesen Drucker verwendet werden. Diese Art der Reinigung ist bei diesem Druckermodell nicht erforderlich. Die Reinigungsblätter können einen Papierstau im Drucker verursachen.

- Legen Sie das Druckmedium mit der zu bedruckenden Seite nach oben in das Papierfach ein. Die bedruckbare Seite ist auf dem jeweils beiliegenden Hinweisblatt angegeben. Die Zufuhrkapazität an Papier ist abhängig vom Druckermodell. Weitere Informationen zum Gebrauch von Spezialmedien finden Sie in "Papierhandhabung" im Online-Referenzhandbuch.
- Achten Sie darauf, dass der Papierstapel unter die Halterungsdorne an der linken Papierführungsschiene passt. Stellen Sie sicher, dass das durch die Pfeilmarkierung auf der linken Führungsschiene angezeigte Fassungsvermögen nicht überschritten wird.

Tintenpatronen austauschen

Sie können die jeweilige Tintenpatrone über das installierte Utility Statusmonitor oder mithilfe der Tasten am Bedienfeld des Druckers austauschen. Nähere Angaben zum Auswechseln einer Tintenpatrone oder zur Überprüfung des Tintenstands mit Hilfe des Utilities Statusmonitor finden Sie unter "Verwendung des Statusmonitors" im Online-Referenzhandbuch. Verwenden Sie zum Auswechseln einer Tintenpatrone die Tasten am Bedienfeld des Druckers. Beachten Sie hierzu die Angaben in diesem Abschnitt.

Hinweis:

- Ist eine der Tintenpatronen leer, können Sie den Druckvorgang nicht fortsetzen, auch wenn die andere Patrone noch Tinte enthält. Bevor Sie drucken, muss die leere Patrone erst ausgetauscht werden.
- Tinte wird nicht nur beim Drucken von Dokumenten verbraucht, sondern auch während der Druckkopfreinigung, beim Austauschen der Tintenpatronen und während des Selbstreinigungszyklus, der jedes Mal nach dem Einschalten des Druckers abläuft.

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, jedoch nicht druckt. Öffnen Sie dann die Druckerabdeckung.
- Betätigen Sie die Taste Tintenpatrone austauschen . Der Druckkopf fährt in die Tintenpatronen-Auswechselstellung.



Vorsicht:

Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand, der Drucker kann dadurch beschädigt werden. Betätigen Sie zum Bewegen des Druckkopfs stets die Taste Tintenpatrone austauschen .

- Setzen Sie die neuen Tintenpatronen ein (Schwarz: T028, Farbe: T029). Nähere Erläuterungen zum Einsetzen der Tintenpatronen finden Sie auf der Rückseite dieser Kurzanleitung im Abschnitt "3. Installation" der Tintenpatronen".

Hinweis:

Entsorgen Sie die benutzten Tintenpatronen entsprechend den regionalen und nationalen Bestimmungen. Versuchen Sie nicht, eine Tintenpatrone zu zerlegen oder Tinte nachzufüllen.

Bedienung des Bedienfelds

Taste	Funktion
	Hiermit schalten Sie den Drucker ein bzw. aus. Bei zweimaliger Betätigung im eingeschalteten Zustand des Druckers wird der Druckerspeicher gelöscht.
	Wenn die Taste innerhalb von drei Sekunden betätigt und wieder losgelassen wird, wird das Papier entweder eingezogen oder ausgegeben. Wenn die Taste nach dem Fehler "Kein Papier" betätigt wird, wird der Druckvorgang wieder aufgenommen. Wenn die Taste drei Sekunden lang gedrückt gehalten wird, während die Fehlerkontrollleuchte  nicht aufleuchtet, wird der Reinigungsvorgang des Druckkopfes eingeleitet. Wenn keine Tinte mehr vorhanden ist, wird der Druckkopf in die Tintenpatronen-Auswechselposition gefahren und Tinte wird in den Drucker geladen.
	Der Druckkopf wird in die Tintenpatronen-Auswechselposition gefahren und Tinte wird in den Drucker geladen.

Weitere Informationen finden Sie im Online-Referenzhandbuch.

Fehleranzeigen

Viele gängige Druckerprobleme lassen sich mithilfe der Kontrollleuchten am Bedienfeld Ihres Druckers beheben. Verwenden Sie die folgende Tabelle mit Beispielen zum Aufleuchten der Kontrollleuchten, um Probleme zu diagnostizieren. Führen Sie dann die vorgeschlagene Korrekturmaßnahme durch. Wenn der Status der Netzschalter-Kontrollleuchte nicht angezeigt wird, leuchtet sie auf oder sie blinkt.

Kontrollleuchten	Probleme und Lösungen	
 	Kein Papier	Es befindet sich kein Papier im Drucker. Überprüfen Sie den EPSON-Statusmonitor 3* oder den EPSON-StatusMonitor*. Legen Sie Papier in das Papierfach ein und betätigen Sie die Wartungstaste  . Der Drucker nimmt den Druckvorgang wieder auf und die Kontrollleuchte erlischt.
 	Papierstau	Papierstau im Drucker Überprüfen Sie den EPSON-Statusmonitor 3* oder den EPSON-StatusMonitor*. Betätigen Sie die Wartungstaste  , um das verklemmte Papier ausgeben zu lassen. Wenn sich der Fehler nicht beheben lässt, öffnen Sie die Druckerabdeckung und entfernen Sie alles Papier aus dem Drucker, auch alle zerrissenen Blätter. Legen Sie dann neues Papier in das Papierfach ein und betätigen Sie die Taste  Wartung, um den Druckvorgang wieder aufzunehmen.
 	Tinte ist fast leer	Die Monochromtintenpatrone oder die Farbtintenpatrone ist fast leer. Kaufen Sie eine Monochromtintenpatrone oder Farbtintenpatrone. Um festzustellen, welche der Tintenpatronen fast leer ist, überprüfen Sie den Tintenfüllstand mit Hilfe des EPSON-Statusmonitors 3* oder des EPSON-StatusMonitors*.
 	Keine Tinte	Die Monochrom- oder die Farbtintenpatrone ist leer oder nicht installiert. Tauschen Sie die Monochromtinten- oder die Farbtintenpatrone gegen eine neue aus.
	Falsche Tintenpatrone	Die installierte Monochrom- oder Farbtintenpatrone kann von diesem Drucker nicht verwendet werden. Verwenden Sie eine geeignete Monochromtintenpatrone oder Farbtintenpatrone.
   	Falsch eingesetzte Farbtintenpatrone	Die Monochromtintenpatrone oder die Farbtintenpatrone wurden nicht korrekt eingesetzt. Wenn sich der Druckkopf in der Ruheposition befindet, betätigen Sie die Taste  Patronenwechsel, um den Druckkopf in die Tintenpatronen-Auswechselposition zu bewegen. Heben Sie den Arretierbügel der jeweiligen Tintenpatrone an. Entnehmen Sie die Tintenpatrone aus dem Drucker und setzen Sie sie anschließend wieder korrekt ein. Fahren Sie dann mit der Installation der Tintenpatrone fort. Wenn sich der Druckkopf in der Tintenpatronen-Auswechselposition befindet, heben Sie den Arretierbügel der jeweiligen Tintenpatrone an. Entnehmen Sie die Tintenpatrone aus dem Drucker und setzen Sie sie anschließend wieder korrekt ein. Fahren Sie dann mit der Installation der Tintenpatrone fort.
   	Wagenrücklauffehler	Der Druckkopfwagen wurde durch einen Papierstau oder anderes Material blockiert und kann nicht in die Ausgangsposition zurückkehren. Schalten Sie den Drucker aus. Öffnen Sie die Druckerabdeckung und nehmen Sie alles Papier von Hand aus dem Drucker. Schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Sollte der Fehler dadurch nicht behoben sein, wenden Sie sich an Ihren EPSON-Fachhändler.
   	Unbekannter Druckerfehler	Ein unbekannter Druckerfehler ist aufgetreten. Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an Ihren EPSON-Fachhändler.

 = ein,  = aus,   = blinkt

* Der EPSON-Statusmonitor 3 entspricht der Windows-Ausführung; der EPSON-StatusMonitor entspricht der Macintosh-Ausführung.

Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie vor der Einrichtung und dem Betrieb des Druckers alle Anweisungen in diesem Abschnitt genau durch.

Standort des Druckers

- Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Halten Sie den Drucker auch vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Lichteinfall und übermäßiger Hitze fern.
- Vermeiden Sie staubige Standorte und Standorte, die Stößen und Vibrationen ausgesetzt sind.
- Stellen Sie den Drucker so auf, dass rundum eine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf, sodass der Stecker jederzeit problemlos herausgezogen werden kann.
- Stellen Sie den Drucker auf eine ebene, stabile Unterlage, die an allen Seiten über die Grundfläche des Druckers hinausragt. Der Drucker arbeitet nicht einwandfrei, wenn er gekippt wird oder schräg steht.

Stromversorgung

- Die verwendete Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild des Druckers angegebenen Netzspannung übereinstimmen.
- Verwenden Sie keine beschädigten oder abgenutzten Stromkabel.
- Wenn Sie den Drucker über ein Verlängerungskabel anschließen, achten Sie darauf, dass der Gesamt-Nennstromwert aller am Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte die zulässige Amperebelastung des Verlängerungskabels nicht überschreitet. Achten Sie zudem darauf, dass der Gesamt-Nennstromwert aller an der Wandsteckdose angeschlossenen Geräte die zulässige Amperebelastung dieser Steckdose nicht überschreitet.
- Bei Anschluss des Druckers an die Stromversorgung (in Deutschland) muss sichergestellt werden, dass die Gebäudeinstallation mit einer entsprechenden Kurzschlussicherung abgesichert ist.

Umgang mit den Tintenpatronen

- Öffnen Sie die Verpackungen der Tintenpatronen erst kurz vor der Installation.
- Bewahren Sie Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie niemals zu, dass Kinder Tintenpatronen in die Hand bekommen oder gar daraus trinken.
- Seien Sie beim Umgang mit benutzten Tintenpatronen vorsichtig, da um die Tintenzuleitungsöffnung noch immer ein wenig Tinte vorhanden sein kann. Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Auspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Eine Tintenpatrone darf nicht geschüttelt werden, da hierdurch Tinte austreten kann.
- Vor dem Installieren der Tintenpatronen müssen Sie das gelbe Versiegelungsband entfernen; sonst werden die Tintenpatronen unbrauchbar.
- Entfernen Sie keinesfalls den blauen Teil der Versiegelung oben auf den Tintenpatronen.
- Entfernen Sie nicht das Versiegelungsband an der Unterseite der Tintenpatronen.
- Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip auf der Patronenseite. Ansonsten kann der normale Betrieb und Druckvorgang beeinträchtigt werden.
- Der IC-Chip auf dieser Tintenpatrone enthält eine Vielzahl von patronenspezifischen Informationen wie beispielsweise Informationen über die verbleibende Tintenmenge, damit die alte Tintenpatrone ausgewechselt und eine neue ungehindert eingesetzt werden kann. Jedes Mal, wenn eine neue Tintenpatrone eingesetzt wird, wird jedoch Tinte verbraucht, da der Drucker stets eine Verlässlichkeitskontrolle durchführt.

Arbeiten mit dem Drucker

- Stecken Sie Ihre Hand nicht in das Innere des Druckers, und berühren Sie während des Druckvorgangs nicht die Tintenpatronen.
- Die Öffnungen im Druckergehäuse dürfen nicht blockiert oder zugedeckt werden.
- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu warten.
- In folgenden Fällen müssen Sie den Drucker vom Netz trennen und sich an einen qualifizierten Servicetechniker wenden: Das Netzkabel oder der Stecker sind abgenutzt oder beschädigt; Flüssigkeit ist in den Drucker eingedrungen; der Drucker ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt; der Drucker arbeitet nicht mehr normal bzw. zeigt auffällige Leistungsabweichungen.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Schlitze am Druckergehäuse ein.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in den Drucker gelangt.